

**Securo Pro Lux S.A., Compartment VERIUS IHS II**

Munsbach, Großherzogtum Luxemburg,

**Bekanntmachung des Beschlusses der Abstimmung ohne Versammlung  
im Abstimmungszeitraum vom 13. Dezember 2023, 00:00 Uhr (MEZ) bis 18. Dezember  
2023, 12:00 Uhr (MEZ)**

**der Securo Pro Lux S.A.**

einer Aktiengesellschaft (*Société anonyme (S.A.)*),  
nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg,  
mit eingetragenem Sitz in 1c, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, Großherzogtum  
Luxemburg,

eingetragen im Luxemburger Handels- und Gesellschaftsregister (*Registre de Commerce et  
des Sociétés de Luxembourg (RCS)*)  
unter der Nummer B150232

**handelnd für das Compartment VERIUS IHS II**

(die „**Emittentin**“)

betreffend die bis  
**EUR 200.000.000,00 Anleihe 2018/2024**  
**ISIN: DE000A193EK4**  
**Wertpapierkennnummer (WKN): A193EK**

eingeteilt in bis zu 2.000 auf den Inhaber lautende, unter sich gleichberechtigte  
Schuldverschreibungen zu je EUR 100.000,00.  
(die „**Schuldverschreibung**“)

In dem Abstimmungszeitraum beginnend am Mittwoch, den 13.12.2023, um 00:00 Uhr (MEZ),  
und endend am Montag, den 18.12.2023, um 12:00 Uhr (MEZ), (der „**Abstimmungszeitraum**“)  
hat eine Abstimmung ohne Versammlung (die „**Abstimmung ohne Versammlung**“) der  
Inhaber der Schuldverschreibung (jeweils ein „**Anleihegläubiger**“ und zusammen die  
„**Anleihegläubiger**“) stattgefunden. Die Emittentin gibt hiermit bekannt, dass die  
Anleihegläubiger der Schuldverschreibung mit 1.852 Stimmrechten der insgesamt 2.000  
ausstehenden Teilschuldverschreibungen, was wertmäßig 92,6 % der ausstehenden  
Schuldverschreibungen entspricht, an der Abstimmung ohne Versammlung teilgenommen  
haben und damit das erforderliche Quorum von wertmäßig mindestens 50 % der ausstehenden  
Schuldverschreibungen gemäß § 18 Abs. 1 SchVG i.V.m. § 15 Abs. 3 Satz 1 SchVG erfüllt  
wurde. Der Beschluss wurde mit der erforderlichen Mehrheit, nämlich mit der Mehrheit von  
100,00 % der teilnehmenden Stimmen, angenommen.

Die Anleihegläubiger haben zu dem Beschlussgegenstand der am 28. November 2023 im  
Bundesanzeiger veröffentlichten Aufforderung zur Stimmabgabe folgenden Beschluss gefasst:

Ziffer 3.1.1 (in den Anleihebedingungen offensichtlich im Zuge einer Formatierung lediglich redaktionell zu Ziffer 3.1 geworden; eine sonstige Ziffer 3.1.1 besteht nicht) sowie Ziffer 5.1.1 der Anleihebedingungen werden wie folgt geändert und neu gefasst:

*„3.1.1 Die Schuldverschreibungen werden ab dem 23. Juli 2018 (einschließlich) (der „**Emissionstag**“), bis zum 31. Januar 2026 (ausschließlich) (der „**Endfälligkeitstag**“) mit einem festen Zinssatz von 1,25% per annum (der „**Festzins**“) auf den jeweils ausstehenden Gesamtnennbetrag und darüber hinaus vorbehaltlich der nachfolgenden Bestimmungen dieser Ziffer 3 mit einem variablen Zins (der „**Variable Zins**“) verzinst. Der Zeitraum ab dem Emissionstag bis zum Endfälligkeitstag bezeichnet den Zinszeitraum (der „**Zinszeitraum**“).“*

*„5.1.1 Der Endfälligkeitstag der Schuldverschreibungen ist der 31. Januar 2026, oder der Tag, an dem der Emittentin eine Kündigungserklärung gemäß Ziffer 6.3 zugeht oder eine Kündigung der Emittentin bzw. vorzeitige Rückzahlung gemäß Ziffern 5.1.3, 5.2 und 5.3 bekannt gemacht worden ist („**Endfälligkeitstag**“). Die Emittentin ist berechtigt, die Laufzeit der ausstehenden sowie ausgegebenen Schuldverschreibungen einmalig um maximal zwölf (12) Monate zu verlängern (im Folgenden für die Schuldverschreibungen als „**Extension Period**“ definiert). Das Ende der Extension Period der Schuldverschreibungen gilt im Fall einer solchen vorstehenden Verlängerung als Endfälligkeitstag im Sinne dieser Anleihebedingungen. Die Emittentin wird die Anleihegläubiger im Falle einer Verlängerung des Endfälligkeitstags um eine Extension Period spätestens zwei Monate vorher über die Verlängerung gemäß Ziffer 22 informieren. Während dieser Extension Period gelten die Anleihebedingungen weiter, insbesondere auch die Regelungen der Ziffern 3, 4 und 6. Der Endfälligkeitstag nach einer Extension Period ist jedoch spätestens der 31. Januar 2027.“*

**Munsbach / Großherzogtum Luxemburg, im Dezember 2023**

**Securo Pro Lux S.A.,  
handelnd für das Compartment VERIUS IHS II**